

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

197 (21.7.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197. Zweites Blatt.

Dienstag den 21. Juli

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 3843 Die Zustellung der Ausmusterungs-, Ersatzreserve- und Loosungsscheine betreffend.

Diejenigen Militärsichtigen, welche bei der diesjährigen Generalmusterung für den Stadtbezirk Karlsruhe sich gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Ausmusterungs-, Ersatzreserve- und Loosungsscheine auf dem Geschäftszimmer Nr. 17 des Rathhauses (Eingang von der Jähringerstraße, Lit. H.) innerhalb 8 Tagen gegen Rückgabe der etwa noch in ihrem Besitz befindlichen Loosungsscheine abzuholen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

33.

Öffentliche Versteigerung.

21. Im Auftrag des Masseverwalters versteigere ich aus der Konkursmasse des Kaufmanns F. W. Pfaff von hier am
Mittwoch den 22. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,
Amalienstraße 7, 2. Stock dahier,
1 Spiegel und 1 Bücherregal, 1 elegantes Büffet, 1 großen massiven Ausziehtisch, 2 Betten, 2 Brandkästen, 1 Chaise-longue, 2 Brüsseler Teppiche, eine Anzahl silberne Tischgeräthe, verschiedene feines Porzellan- und Glasgeschirr, 1 großen Regulateur sowie noch verschiedene andere Zimmer- und Kücheneinrichtungsgegenstände gegen sofortige Baarzahlung.
Karlsruhe, den 18. Juli 1885.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

21. Im Auftrag des Masseverwalters in dem Konkurs des Dr. L. H. Schmidtborn dahier versteigere ich am
Donnerstag den 23. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,
in dessen Fabrikgebäude im Sommerstrich:
eine Anzahl Werkzeuge, als: Hämmer, Feilen, Schraubstöcke u. s. w.; ferner: ein großes, eis. Wasserfass, einen eis. Trockenschrank, einen eis. Herd, drei eis. Fässer, Röhren, eine Honigpresse, Gummischläuche, altes Eisen und verschiedene andere Geräthschaften,
gegen sofortige Baarzahlung.
Karlsruhe, den 19. Juli 1885.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Fabrik-Versteigerung.

21. **Mittwoch den 22. Juli d. J.,** Nachmittags 2 Uhr beginnend, wird im Auftrag in meinem Local, Jähringerstraße 29, Folgendes gegen Baarzahlung versteigert:
2 noch gut erhaltene Schiffsonnere, 1 Schlafkanapee (braun Damast), 1 zweithüriger Speiseschrank, 1 großer Bücherregal, 1 Bügeltisch, 1 Koffer, 1 Klavierstuhl, 2 Notenständer, 2 schöne Spiegel in Goldrahmen, 1 Mainzer Bettstätte, 2 Deckbetten, 1 Pulver- und Kissen, 1 Bettdecke, 2 Bettcoverten, 1 Uniform für einen höhern Bahnbeamten, 1 dreiarziger Kronleuchter, mehrere kleine Vogelkäfige;
ferner wegen **Geschäftsaufgabe**: eine große Partie Herren- und Knabenhüte, 2 türkische Fez, eine Partie Wolle, Baumwolle, 2 Backstücker für Tische u.
Liebhaver werden höflichst eingeladen durch
S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.
NB. Möbel kommen um 2 Uhr zum Ausgebot.

Wohnungen zu vermieten.

1. **Ademiestraße** (verl.) 42 ist der 4. Stock von 8 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.
* **Amalienstraße** 47 ist im Seitengebäude eine kleine Wohnung mit Zugehör und Wasserleitung, sogleich beziehbar, zu vermieten.
21. **Kaiserstraße** 27 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.
* 21. **Kaiserstraße** 139 (am Marktplatz) ist eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Küche, 2 Kellerräumlichkeiten, 2 Mansarden nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Karl-Friedrichstraße 3 ist der 2. oder der 3. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kreuzstraße 3, eine Treppe hoch, sind auf 23. Oktober zu vermieten: 3 ineinandergehende Zimmer, Alkov, Küche, 2 Speicherräumen, 2 Abtheilungen, Keller, Antheil am Trockenspeicher und Wasserleitung. Näheres daselbst im Laden.

* **Marienstraße** 5 ist der neu hergerichtete 3. Stock mit Glasabluß, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde, Speicherräumen und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Stephanienstraße 45 ist eine schöne Wohnung mit Erker und Balkon, 2. und 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, Badezimmer, Küche, Gas- und Wasserleitung und sonstigem Zugehör, wegen Todesfall an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock zwischen 1/23 und 4 Uhr.

* **Spitalstraße** (große) 11 ist ein schönes, helles Zimmer mit Küche auf 23. Juli zu vermieten.

* 61. **Birkel** 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* **Birkel** 28 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 2 großen Zimmern, auf die Straße gehend, mit Küche, Keller, Speicher, Holzstall und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Schaber**.

61. Auf sofort oder Oktober-Quartal habe im 2. Stock meines Hauses eine **vollständig neu hergerichtete Wohnung**, bestehend aus 5 Zimmern mit Alkov, Küche, 2 Mansarden sowie 2 Kellerräumlichkeiten, zu vermieten.
Kaufmann **W. Erb**, am Spitalplatz.

* Eine schöne, nach der Straße gehende Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Die Wohnung könnte auch etwas früher bezogen werden. Näheres **Karlstraße** 13 im Laden.

* Eine freundliche Mansardenwohnung im Hinterhaus im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Kronenstraße** 2, parterre.

Eine freundliche Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche u. s. w., ist **Amalienstraße** 61 auf 23. Oktober für eine oder zwei Personen zu vermieten. Ebenfalls ist 1 Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

* 31. In meinem Neubau, **Werderstraße** 82, habe ich auf 23. Oktober drei Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen **Ruppurrerstraße** 25, parterre.
L. Bayer, Maler und Tücher.

Laden zu vermieten.

31. Ein kleinerer Laden mit hübschem Schaufenster in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein kleiner Laden

nebst Wohnung ist sogleich oder später zu vermieten sowie eine Wohnung mit Werkstätte. Näheres **Kaiserstraße** 53 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör wird in der Nähe des Hauptbahnhofes auf 23. Oktober von einem Angestellten zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden im Kontor des Tagblattes, unter B. S. 100 bis Mittwoch Vormittag erbeten.

* Von einem Beamten mit kleiner Familie wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder im 2. Stock, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub 3 X. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. Gesucht wird auf 23. Oktober eine Wohnung im Bahnhofstrahlheil von 3-4 großen Zimmern. Gest. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter B. H. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnung mit Werkstätte-Gesuch.

Für ein sehr stilles, reinliches Geschäft wird auf 23. Oktober ein helles Arbeitslokal mit Wohnung von 3 Zimmern oder eine passende Parterrewohnung zu mieten gesucht. Gefällige Adressen nebst Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Kaiserstraße** 95, Eingang **Kronenstraße**, parterre, ist ein kleines, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

* 21. **Kronenstraße** 27 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

Zwei einfache leere Zimmer im Garten sind billig zu vermieten: **Karl-Friedrichstraße** 15 im Laden.

Sophienstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten und Kochofen auf 1. August zu vermieten.

* **Hirschstraße** 18 sind im 2. Stock zwei freundliche, gut möblierte Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

* **Kaiserstraße** 158 ist im 3. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Schloßplatz** 3 (Eingang **Kronenstraße**) ist im 3. Stock rechts ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Es ist sogleich oder auf 1. August ein möbliertes Zimmer an zwei solide Arbeiter zu vermieten: **Scheffelstraße** 44 im 4. Stock.

* **Karlstraße** 57 (Neubau) ist ein schönes, großes, heizbares, möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* 21. **Kaiserstraße** 144 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist auf 1. August an einen oder zwei Herren, sowie ein kleineres, gleichfalls schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten: **Blumenstraße** 27, parterre.

* **Jähringerstraße** 40 ist im Hinterhaus ein größeres, unmöbliertes Parterrezimmer auf den 1. August zu vermieten.

* 21. Ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: **Schützenstraße** 53 im 2. Stock.

31. Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: **Ademiestraße** 53 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau sucht sogleich ein unmöbliertes Zimmer mit Holzammer. Miete pünktlich. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 136, 2 Treppen hoch.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Hirschstr. 4 im 2. Stock.

Köchinnen, Zimmermädchen und Mädchen, welche gut und einfach kochen können, finden **so gleich** und auf **Michaeli** gute Stellen durch **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29, parterre.

Fleißige Mädchen, welche kochen können und gerne Hausarbeit besorgen, sowie ein braves Mädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen versteht, finden **so gleich** und auf 1. September gute Stellen durch **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29.

F. *21. Mehrere Mädchen, welche bürgerlich kochen können und alle Hausarbeit besorgen, finden **so gleich** Stellen durch **Frau Franz**, Waldhornstraße 29.

* Besonderer Verhältnisse wegen wird ein einfaches, tüchtiges Mädchen gesucht, welches in guten Häusern diene und Küche und Zimmerarbeit pünktlich zu besorgen versteht. Näheres Waldstraße 30 bei **Frau Volz**.

M. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und Mädchen für häusliche Arbeiten finden **sofort** gute Stellen durch **Maier's Bureau**, Kaiserstraße 43.

Dienst-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und willig alle Arbeiten verrichtet, sucht baldigst Stelle durch **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht **so gleich** Stelle. Dasselbe würde auch Monatsdienste annehmen. Näheres Steinstraße 18 im Hinterhaus im 2. Stock.

Eine perfekte, zuverlässige Herrschaftsköchin sucht auf 1. August oder auch später passende Stelle, ebenso sucht **sofort** Stelle ein gediegenes Zimmermädchen und würde auch als Mädchen für Alles gehen, und eine gute Köchin sofort **Ausbildungsstelle**. Sämtliche sind mit den besten Zeugnissen versehen. Näheres bei **Frau Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

21. 12000-15000 Mark werden auf ein hiefiges Grundstück (Baupläne) aufzunehmen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter Chiffre **M. G. 105** nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

200 Mark

sucht ein Geschäftsmann für kurze Zeit gegen genügende Sicherheit und Zinsen zu leihen. Offerten erbeten unter **L. 56** an das Kontor des Tagblattes.

Kellnerin.

Für ein Café-Restaurant wird eine jüngere, fleißige Kellnerin **sofort** gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin,

eine saubere, solide, findet **so gleich** gute Jahresstelle.

21. **Schüler,** zum Babilischen Hof.

M. **Kellnerinnen** finden **sofort** gute Stellen durch **Maier's Bureau**, Kaiserstraße 43.

G. **Eine herrschaftliche Köchin** wird **sofort** gesucht: Amalienstraße 24 im 2. Stock.

Gesucht

wird ein solides, im Hand- wie Maschinennähen durchaus bewandertes Mädchen, welches nach Anleitung in feineren Artikeln selbstständig zu arbeiten versteht: Kaiserstraße 166, parterre.

Stellen-Anträge.

21. Ein ehrliches Mädchen wird **so gleich** bei guter Bezahlung in eine **Erntehalle** gesucht. Näheres **Ablerstraße 1**.

Stellen finden: ein perfektes Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und serviren kann, sowie eine tüchtige, perfekte Köchin, welche auch etwas häusliche Arbeiten übernimmt; beide müssen gute Zeugnisse besitzen und werden großer Lohn und gute Behandlung zugesichert. Die Stellen sind auf **Michaeli** zu besetzen. Näheres bei **Frau Neuz**, Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

* Für Süd-Frankreich wird ein braves, ordentliches deutsches Mädchen, welches mit allen Arbeiten umzugehen weiß, unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten an: **Monsieur Collignon** à Genève, Hôtel des balances.

* Ein tüchtiger Fuhrknecht wird **sofort** in eine Mühle gesucht. Näheres **Herrenstraße 15** im Laden.

Hausbursche-Gesuch.

Ein zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener Bursche findet **sofort** Stelle durch **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29.

Hausbursche-Gesuch. Ein williger, fleißiger Bursche findet **sofort** Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.

21. Ein Hausbursche von 15-16 Jahren kann **so gleich** eintreten: **Ablerstraße 43** im 4. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

Einige anständige Mädchen, welche das Buchmachen gründlich erlernen wollen, erhalten in meinem Buch- und Modegeschäft gute Lehrstellen.

L. P. Drescher,

Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Kaiserstraße 71 wird **Wäsche zum Waschen** und **Bügeln** angenommen.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Näheres **Werderstraße 11** im 4. Stock.

Ein junger Mann, erfahren in allen Bureau und Comptoirarbeiten, mit **sehr schöner Handschrift**, routinierter Correspondent, 31. Buchhalter in einem Baugeschäft, sucht noch für einige Stunden des Tages **Beschäftigung**. Offerten unter **A. Z. 2** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Wer Herrenkleider und dergleichen auf das Spätjahr zum Herrichten hat, wolle nicht säumen, da man jetzt alles gut und schön machen kann. Kleider, welche abgetragen sind, werden gewendet und alles gut und pünktlich hergestellt: **Hirschstraße 31** im 3. Stock links.

Stelle-Gesuch.

Eine gefehrte Person, welche sehr gut französisch spricht und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung zu Kindern. Näheres bei **Frau Neuz**, Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

Verloren.

* Sonntag Vormittag verlor ein Arbeiter in **Maxau** seine **Vaarschaft**. Bitte, gegen Belohnung abzugeben: im Kontor des Tagblattes.

* Vom Eingang des Parkes bis zum Bassin des Schlossgartens wurde am Samstag Nachmittag eine silberne **Damenuhr** mit silbernem Deckel, an einem weißen Gummiband mit Schlüssel befestigt, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung **Ablerstraße 33** abzugeben.

* Sonntag Abend zwischen 6 und 7 Uhr verlor ein Dienstmädchen in der Pferdebahn vom Mühlburgerthor bis zur **Ablerstraße** oder von da ab durch dieselbe ein **Vortemonnaie** mit Inhalt. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe **Ablerstr. 24** im 2. Stock abzugeben.

* Sonntag Abend 7 Uhr wurde in der Nähe der Dragonerkaserne ein **Zwicker** verloren. Abzugeben gegen Belohnung: **Sopienstraße 24**.

Eine Kaze,

roth, grau und schwarz getigert, mit weißer Brust, weißen Pfoten und gelbem Fleck an der rechten Seite der Nase, auf den Ruf „Liesel“ gehend, ist abhanden gekommen. Der Wiederbringer erhält eine gute Belohnung: **Durlacherstraße 40** im Laden

Ein halber Acker Winterweizen ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen **Kugartenstraße 49**.

Möbel-Verkauf.

* Vier schöne **Chiffonnieres**, 4 **Kommoden**, 3 **Nachttische**, 1 **Küchenschrank**, 3 **Tische**, 1 **Kanapee**, 2 vollständig aufgerichtete **Betten**, 1 **Kommode mit großem Kuffag (antik)** habe im Auftrag billig zu verkaufen. **J. F. Neuert**, Auktionator, **Marienstraße 27**.

Zu verkaufen:

ein Sekretär, Pfeilertisch, zwei runde Tische, Kommode, eine Chiffonniere, Nachttisch und ein Herd. Näheres **Hirschstraße 25**.

* Eine **Bettlade** mit **Kopf**, ziemlich breit, wird wegen Mangel an Platz sehr billig verkauft: **Mademiestraße 31**, parterre.

* Ein schöner, neuer **Handkoffer** und eine **Sitzbadewanne** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: französische, halbfranzösische, Matzger und gestrichene aufgerichtete Betten, Chiffonnieres, Kommoden, Ovals, Waschtische, Nachts- und andere Tische von 3 M., Küchenschranke, Bücheretage, Garnituren in Fantastestoff, mit Fransen u. Quasten, Divans, Chaiselongues, Fauteuils, Canseuses, Kanapees von 38 M., Pouffs, Kofte, Kofshaar, Fiebers, Woll- und Seegrasmatrizen, Spiegel, Bilder, Galleriestangen, Rosetten und Halter zu bekannt billigen Preisen im **Möbellager und Tapeziergeschäft** von **S. Schupp** in, **Spitalstraße 26**.

Stauend billig zu verkaufen: eine schöne **Aussteuer**, bestehend aus 2 aufgerichteten halbfranzösischen Betten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Oval- und 1 edigen Tisch, 1 Kanapee und Stühlen, für nur 262 Mark zusammen. Die Möbel werden auch einzeln abgegeben. Näheres **Bahnhofstr. 32** im **Hinterhaus**.

Reisekoffer,

Handkoffer und Falkenkoffer äußerst billig: **Kaiserstraße 30**.

Kauf-Gesuch.

Staatsdiener oder **Kammerherren**degen, ein schon getragener, wird zu kaufen gesucht. Reflektanten belieben ihre Adressen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Bordeaux-Fässer

kauft fortwährend die Weinhandlung **Max Homburger**, 30 Kronenstraße 30.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Für einen **gesunden Knaben** von 4 Monaten werden **Pflegeeltern** gesucht. Zu erfragen **Schützenstraße 63** im **Hinterhaus**.

Heute

frische Felchen,

Tagespreis 90 Pf. per Stück, bei **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Frish eingetroffen:

Mainauer

Mahmkäse

vom Hofgut **Er. Königl. Hoheit** des **Großherzogs** in **anerkannt vorzüglicher Waare**.

W. Erb, am **Spitalplatz**.

Auf einen wirklich **ächtten vollsaftigen, hochfeinen**

Emmenthalerkäse

mache aufmerksam; ebenfalls empfehle einen **setten prima**

Limburgerkäse.

W. Erb, am **Spitalplatz**.

Neue holl. Säringe
— superior pur Milchner —
sind eingetroffen bei
L. Dörflinger,
Waldstraße 45.

FrISChe Sendung
neue grüne Kernen
in ausgezeichneter Qualität
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

In **Parthien** sind eingetroffen:
Kinderkleidchen,
Kinderblousen,
Kinderhütchen.
Reich assortirtes Lager:
Strümpfe von 15 Pfg. an,
Handschuhe " 12 " "
Corsetten " 75 " "
Schürzen " 20 " "
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Krausen,
eine enorm große Sen-
dung in den neuesten Def-
sins ist wieder eingetroffen und
empfiehlt solche zu billigen
Preisen
Wilh. Rupp,
Kaiserstraße 135,
bei der kleinen Kirche.

Schweizerrothe
Kinderkleidchen
(Blousenfaçon).
M. 1.50
empfehlen
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Im Schuhwaarengeschäft
von
J. & S. Hirsch,
Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche,
werden der vorgerückten Saison halber **Zug-
Jugdamenstiefel** und **Zug-Morgen-
schuhe** zu bedeutend herabgesetzten Preisen
verkauft.
J. & S. Hirsch,
Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche.

Gegen Migräne und Kopfschmerz.
F. Wolff & Sohn's
Migräne-Stift
2.1. empfiehlt
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE GALANTERIE

Das Schuhwaarengeschäft
von **J. & S. Hirsch**
ist durch Gelegenheitskauf im Stande, **Knä-
ben- u. Mädchenhakentiefel,** Rahmen-
arbeit, extrahoch, von Nr. 29 bis 34, zu noch
nie dagewesenen Preisen abzugeben.
J. & S. Hirsch,
133 Kaiserstr., bei der kleinen Kirche.

Die Bettfedern-Reinigungsanstalt
von Frau **Sorenz,** Kaiserstraße 243 im Hinter-
haus, 3. Stock links, empfiehlt einem hohen Adel
und verehrlichen Publikum ihre für dieses Jahr
neu und bestens mit heißem Chlordampf einge-
richtete Cylindermaschine zur besten Reini-
gung der Bettfedern, wobei aller Geruch, Unrath,
Motten, besonders Krankheitsstoffe gründlich be-
seitigt werden. Es kann Jedermann auf seine
Federn warten und wird pünktliche sowie billige
Bedienung zugesichert. 2.1.

Zur diesjährigen
Lotterie von Baden-Baden
empfiehlt **Loose,**
zur 1. Ziehung am 5. August à M. 2.10,
zu allen 3 Ziehungen gültig (Voll-Loose) M. 6.30,
in grosser Nummern-Answahl bestens
3.1. **Carl Vohl,**
Kaiserstrasse Nr. 138.
Höchster Gewinn M. 50,000 Werth.
Die 3 Ziehungen sind:
I. 5. Aug., II. 16. Sept., III. 4. Okt. Nov.

Zur
Herbst-Ausfaat
empfiehlt nachstehende Sämereien, wie:
Herbststräben, runde, halblange u. lange,
englische Futterrüben, diverse Sorten,
Spinat, rund und breitblättrig,
Ackersalat oder **Sonnenwirbel,** gro-
ßen holländ. und engl. oder ital. breiten,
Winter-Endivien, gelben und grünen,
breiten, vollherzigen,
**Weißkraut, Wirsing, Winterkopf-
salat,**
Herbst- und Winterrettig 2c. 2c.,
in keimfähiger Waare
die Samenhandlung
Gustav Maenning,
Zähringerstraße 108.

3.1. **Sittlerstudent — Nanon,**
Feldprediger — lustiger Krieg
für Piano und Gesang,
"Ich hab' 1 A., "Schwamm drüber" 1 A.,
"Ich seh den Fall" A. 1.30, "Anna zu Dir" 1 A.,
"Nur für Natur" A. 1.20 2c. stets vorräthig.
Potpourris, sämtliche Einzelnum-
mern, Länge 2c.
Oscar Raffert, Kaiserstraße 114.
Gasthaus zur Rose.
* Heute früh 1/10 Uhr Kesselfleisch mit neuem
Sauerkraut, Abends Leber- und Orlebenwürste
nebst einem feinen Stoff W. F. e l s'chen Lagerbiers.
L. Adam.

Heute frisch gebackenes **Bauern-
brod** in der Milch-Niederlage vom
Hofgut Hohenwettersbach, Zähringer-
straße 98.

Großbeerige Johannisbeeren
und **Sauerkirschen** zum Einmachen:
Zähringerstraße 98, in der Milchnieder-
lage vom Hofgut Hohenwettersbach.

Auf Eis gekühlte **süße** und **saure**
Milch wird im Milchzimmer und über
die Straße abgegeben: Zähringerstr. 98,
Milchniederlage vom Hofgut Hohenwet-
tersbach. Dasselbst sind gute **neue Kar-
toffeln** in zwei Sorten zu haben.

Kuppenheim.
Obstwein-Verkauf.
3.3. Ein größeres Quantum Obstwein
hat billig zu verkaufen
Joh. Westermann,
zur Sonne.

Stadtgarten.
Den 22. Juli
Mittwochs-Concert
≡ **Rossini-Abend** ≡
gegeben von der Grenadier-Kapelle.
= Kapellmeister **Böttge.** =
Anfang 1/8 Uhr.

Todes-Anzeige.
* Nach mehrwöchentlichem schwerem Leiden ver-
schied gestern Abend 1/9 Uhr unsere liebe Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter und Schwester
Emilie Glöck, geb. Sarassin.
Wir bitten um stille Theilnahme.
Karlsruhe, den 20. Juli 1885.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Albert Seeligmann, prakt. Arzt.
Die Beerdigung findet Dienstag den 21. Juli,
Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Birkel 35,
aus statt.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die Trauernachricht,
daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, heute
Vormittag 9 Uhr unsern lieben Gatten, Vater,
Bruder, Schwager und Schwiegervater
Friedrich Kaufmann,
städtischer Aufseher bei der Kanalisation,
in seinem 53. Lebensjahr unerwartet schnell aus
dem Leben abzurufen.
Dies statt jeder besondern Anzeige.
Karlsruhe, den 20. Juli 1885.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet heute Dienstag den 21.
b. Mts., Abends 6 Uhr, vom Trauerhause, Wald-
straße 15, aus statt.

Dankagung.
* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme
während der Krankheit und dem Tode unseres un-
vergesslichen Kindes, sowie für die reichen Blumen-
spenden sagen wir auf diesem Wege unsern tiefge-
fühltesten Dank.
Familie **Diemer.**
Walhallapoperetten-Vorstellungen in der
Festhalle. Zu der heute Dienstag stattfindenden
Vorstellung der "Feldprediger", welche einen noch
weit schwierigeren scenischen Apparat erfordert, ist
es dem Theatermeister des Walhallatheaters Herrn
Ged gelungen, die Bühneneröffnung um 2 Meter
zu erweitern, um so vielseitig geäußerten Wünschen
des Publikums Rechnung zu tragen.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlruhe** zu haben. **Neckargemünd.** **J. F. Menzer.**

Neu! Neu! Neu! Nicht zu übersehen!

Ich empfehle mich einem hohen Adel und den geehrten Herrschaften unter Zusage reeller Bedienung und billigster Berechnung mit meiner neu eingerichteten, nur allein der einzigen dieser Konstruktion existierenden **Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Maschine**, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch, Staub von den Federn gründlich beseitigt werden. Die Federn kommen nicht mehr auf den Boden, sondern in die Maschine, werden durch chemische Wasser gedämpft, durch heiße Luft getrocknet und von der Maschine selbst in das Bett eingefüllt. Diese Maschine ist so eingerichtet, daß ich mein Geschäft in Höfen oder Einfahrten verrichten kann.

Zugleich übernehme ich das Waschen und Bestreichen der Bettstücke. Jedermann kann auf seine Federn warten und bei deren Behandlung zugegen sein. Hochachtungsvoll

Max Flechter, Herrenstraße 38 im Hinterhaus.

N.B. Zu beachten, daß Niemand in dieser Branche mit mir concurriren kann.

[Sommerfrische.] Ihrer alten Gewohnheit treu, hat die Redaktion der verbreitetsten deutschen Monatschrift „**Vom Feld zum Meer**“ (herausgegeben von W. Spemann, redigiert von Professor Jos. Kürschner) auch in diesem Jahre ein sog. Sommerfrischenheft herausgegeben, das schon in seinem Neuzugabe den anziehendsten Eindruck macht. Ein geradezu meisterhaft ausgeführter Umschlag von R. Weigand mit einem prächtigen Gedicht Julius Sturms bildet die Enveloppe eines überaus reichen und anziehenden Inhalts. Die landschaftliche Schilderung herrscht natürlich dem Grundmotiv des Ganzen entsprechend vor, gleich im Eingang beschreibt R. v. Laistner die Schönheiten der fränkischen Schweiz, deren bemerkenswerteste Punkte Püttner im Bilde wiedergibt; Jöhner veranstaltet orientierende Streifzüge durch den Böhmerwald; Anton v. Ruhnert führt uns an den Mond- und Aitersee (Illustr. v. Kirchner), und auch R. Bartischs Artikel über Alfred Tenyson schmückt prächtige Landschaftsbilder aus Surrey. Ebenso führt uns die Novelle von Billinger „Der Gescheitere“ in die Berge, wie der mehr technische Artikel „Die Rettung der Gestrandeten“ (Illustr.) ans Meer. Sonst enthält das Heft noch 65 ein s Aphorisme, 5. No 8 Gold und Silber, Sinnbildliches aus dem Reiche der Metalle, neue amüsante Erlebnisse Frihe Kula sch 6 von Roberich, eine reich illustrierte Schilderung der Hühnerjagd von Balbamus, die nordische Dorfgeschichte, Sigismund auf Riset von E. Andersen, dazu Gedichte von Bormann, Hoff, Krebs und Calm, ein Musikstück von Glück, den wieder verblüffend reichen Sammler und 6 Kunstbeilagen, darunter zwei mit Gedichten Stieler. Vom Feld zum Meer verfolgt unentwegt seinen Pfad und wird von keinem ähnlichen Unternehmen auch nur annähernd erreicht.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

18. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27° 10"	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 20 1/2	27° 10,5"	St	„
6 „ Abds.	+ 19	27° 10,5"	„	„
19. Juli.				
6 U. Morg.	+ 11 1/2	27° 11"	St	hell
12 „ Mitt.	+ 22 1/2	28° —"	„	„
6 „ Abds.	+ 20	28° —"	„	„

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
 20. Julie. Julius Huber von Kuppenheim, Assistent hier, mit Auguste Gräfin von hier.
 20. „ Jakob Meier von Durlach, Bahnhofarbeiter hier, mit Marg. Dorn von Gochsheim.
- Eheschließungen:**
 20. Juli. Anton Bed von hier, Referendar hier, mit Elise Konrad von Pforzheim.
 20. „ Karl Laafel von Barr, Schuhmacher hier, mit Elisabeth Zimmer von Walsch.
- Geburten:**
 17. Juli. Ottilie Emilie, Vater Karl Schnetker, Mediziner.
 17. „ Ludwig Paul, Vater Josef Kranzfelder, Apotheker.
 18. „ Rosa, Vater Ed. Edel, Schreiner.

Druck und Verlag der G. H. H. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.

Gernsbach, Schauer, Kfm. v. Lindau. Demmler, Kfm. v. Berlin. Hamme, Kfm. v. Mannheim. Goser, Kfm. v. Birtch. Hauser, Kfm. v. St. Gallen.

Hotel Germania. v. Bejesen, Kgl. Kammerjunker m. Fam. v. Kopenhagen. Baron v. Hammer, Offizier v. Rastatt. Liebrecht, Priv. m. Bruder v. Ruhrort. Dr. Herrmann, Stadtsch. v. Metz. Frau Prof. Dillebrand m. Sohn v. New-York. Vetter, Konsul m. Tochter v. Kairo. Scipio, Rent. m. Fam. v. Mannheim. Fr. Witcombe v. London. Fellmann v. New-Orleans. Klein, Chemiker v. Weinheim. Bouillet, Manq u. Falze, Rent. v. Paris. Gohm, Priv. v. Hannover. Schweigert, Rechtsanw. v. Frankfurt. Dürr, Priv. m. Sohn v. Gernsbach. Wagenheimer, Priv. v. Mannheim. J. Dürr, Priv. von Gernsbach.

Hotel Große. Legen, Kfm. v. Berlin. Schindl, Kfm. v. Hülenthal. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Rodolf, Kfm. v. Danzig. Brümisch, Kfm. v. Aachen. Schaaf, Kfm. v. Straßburg. Schenk, Fabr. v. Unterweidenthal. Barber, Tourist v. Stuttgart. Günther, Outobes. von Karau. Juhn, Tourist v. London.

Hotel Stoffleth. Speh u. Vater, Kfl. v. Mannheim. Bodmann, Kfm. v. Leipzig. Schmitt, Kfm. v. Dresden. Winter, Kfm. v. Steinfurt. Pömann, Kfm. v. Frankfurt. Wasser, Kfm. v. Berlin. Reitzig, Kfm. v. Birtch. Gauder, Kfm. v. Nürnberg. Krämer, Kfm. v. Hülenthal. Kammerer, Kfm. von Göttingen. Lutz, Lehrer v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Benz, Kfm. v. Köln. Frayer, Amstichter a. d. Elbe. Stadler, Gastw. v. Rothwell. Gemach u. Niechhoffer v. Paris. Frau Hed v. Stuttgart. Salzer, Stud. v. Heidelberg.

Hotel Lammhäuser. Adler, Kfm. v. Neu-Ulm. Kühn, Kfm. v. Birtch. Schwarz, Apotheker v. Hülenthal. Weigenader, Lithograph v. Frankfurt. Vetter, Kfm. von Lörrach. Dell, Kfm. v. Wien.

König von Preußen. Ratt, Buchdrucker v. Köln. Link, Bäder v. Gumpfen. Hofmann, Vater v. Hall. Liebknecht, Kfm. v. Birtch. Stehle, Reif. v. Konstanz. Frau u. Fr. Schmidt, Handlfr. v. Birmingen. Fudel, Kfm. v. Gießen. Schumann, Commis v. Freiburg.

König von Württemberg. Michaelis, Priv. v. New-York. Risch, Schreiner von Stuttgart. Fröh, Tapezier v. Dresden.

Nassauer Hof. Fleischhader, Kfm. v. München. Lindauer, Kfm. v. Göttingen. Donig, Kfm. v. Berlin. Moch, Kfm. v. Hagenau. Springer, Kfm. v. Riehlfeld.

Russbaum. Hanauer, Priv. v. Worms.
Prinz Max. Guderitz, Bahndameier v. St. Gallen. Fr. Eggler, Tourist v. Paris. Gschw. Wagner, Tourist v. Erenau (Amerita). Antwerdt v. Gannstatt. Geyder, Kfm. v. Geln. Dressel, Kfm. v. Rothwell. Hoch, Kfm. v. Reutlingen. Mager, Kfm. v. Speyer. Lebbin, Kfm. v. Berlin.

Prinz Wilhelm. Ohm m. Frau v. Milwaukee. Steiter, Kfm. v. Freiburg. Köhler, Priv. v. Saarbrücken. Schubring, Vater v. Dessau. Wagner, Arzt v. Halle. Schuder, Sägmühlbes. v. Göttingen.

Reichsadler. Meyer, Schuhmacherstr. v. Herrheim. Schäfer, Bäder v. Baden. Kalder, Kfm. v. Göttingen. Jesser, Bierbrauer v. Gemmingen.

Rothes Haus. Bickel, Kfm. v. Freiburg. Mann, Fabr. v. Frankfurt. Müller, Professor v. Bonn. Dalblaud, Kfm. v. Hembach. Hausan, Kfm. v. Dion. Waltenheimer, Kfm. von Dresden. Cassner, Kfm. von Offenbach.

Schwarzer Adler. Anblauer, Lehrer v. Gengenbach. Schäfer m. Frau v. München. Vender, Landwirth v. Eschelbach.

Silberner Adler. Ley, Wachtmstr. a. D. v. Mühlheim. Preisang m. Tochter von Wilsberg. Schlachter, Bierbrauer m. Frau v. Schwepingen.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Ferien-Strassammer.

- Mittwoch den 22. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Jakob Mangold, Krämer u. Landwirth von Wilsberg, wegen Bedrohung und Mißthätigkeit.
 J. A. S. gegen Christian Gehrig von Adelsheim, wegen Diebstahls.
 J. A. S. gegen Jakobine Frey von Knetlingen, wegen Diebstahls.
 J. A. S. gegen Bernhard Müller von Schlung, wegen Vergehens gegen §. 175 St. G. B.
 J. A. S. gegen Gustav Dewald von Strümpfelbrunn, wegen Landstreicherei und Führung falschen Titels.
 J. A. S. gegen Reverend F. F. Mazuchelli von Baden wegen Verletzung des Dr. Willy Schab von da.

Druck und Verlag der G. H. H. Müller'schen Buchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.